leben, glauben, handeln in und um Freiburg

Evangelische
Stadtmission
Freiburg e.V.

Pflege und Gemeinschaft
unterm Kirchturm

Pflegehaus im Thomaszentrum in Freiburg

leben, glauben, handeln in und um Freiburg

Evangelische Stadtmission Freiburg e.V.

„Suchet der Stadt Bestes und betet für sie zum Herrn!“

Ich freue mich, dass Sie sich für die Evangelische Stadtmission Freiburg interessieren und hoffe, dass Sie mit dieser Broschüre einen kleinen Einblick in unsere vielfältige Arbeit bekommen. Mit Einrichtungen in Freiburg, Bad Krozingen, Breisach, Bötzingen, Lörrach und St. Peter helfen wir Menschen in der ganzen Region.Wenn Sie Hilfe benötigen, wenden Sie sich vertrauensvoll an uns, denn helfen ist unser Metier. Wenn Sie selbst dazu beitragen wollen, dass die Nöte unserer Mitmenschen gelindert werden, sind Sie bei uns ebenfalls richtig. Ob durch eine finanzielle Unterstützung oder durch Ihre Mitarbeit, wir freuen uns auf Sie.

Es grüßt Sie herzlich

Christine Kleß, Vorstand Pflege und Soziales

Dienste für Senioren und pflegebedürftige Menschen: 7 Seniorenpflegeheime in Freiburg und der Regio Senioren-Wohnen • Diakoniestation / Häusliche Pflege

Soziale Dienste: AUSWEG - Beratungsstelle für Suchtfragen • Josefshaus St. Peter • „Die Oltmanns“- die Werte-Wahrer der Evangelischen Stadtmission • Vaterhaus (Kinder- und Jugendhilfe)

Dienste für Verkündigung, Mission und Seelsorge: Evangelische Bahnhofsmission • Evangelische Gemeinde „dreisam3“• ALPHA-Buchhandlung • Paulussaal • S‘Einlädele - Mission und Seelsorge

Evangelische Stadtmission Freiburg e.V. • Adelhauser Str. 27 • 79098 Freiburg • stadtmission-freiburg.de
Tel. 0761 31917-0 • Fax 0761 31917-24 • info@stadtmission-freiburg.de

leben, glauben, handeln in und um Freiburg

Evangelische
Stadtmission
Freiburg e.V.

Herzlich willkommen im Pflegehaus im Thomaszentrum

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir freuen uns, dass Sie sich für das Pflegehaus im Zentrum interessieren. Unter dem Kirchturm der Thomaskirche in Freiburg-Zähringen ist ein neues Zentrum entstanden, das die Generationen miteinander verbindet. In Gemeinschaft leben, wohnen und pflegen – das wollen wir in diesem neuen Zentrum mit der Thomaskirche als sakralem Herz. Wir haben Ihnen hier einige wichtige Informationen über unser neues Haus zusammengestellt.

Gerne beraten wir Sie auch persönlich. Rufen Sie einfach an, vereinbaren Sie einen Gesprächstermin und schauen Sie sich unser Haus persönlich an (Telefon 07 61 216367-0).

Wir sind gerne für Sie da!

Es grüßt Sie herzlich

Anita Dern, Kommissarische Einrichtungsleitung

So erreichen Sie uns:

Pflegehaus im Thomaszentrum
Tullastraße 15
79108 Freiburg
Tel. 0761 216367-0, Fax.: 0761 216367-140
ph-thomaszentrum@stadtmission-freiburg.de

Ansprechpartner/innen:

Anita Dern (Kommisarische Einrichtungsleitung)
Julie Gerhard (Kommissarische Pflegedienstleitung)
Karin Zwiener (Verwaltung)
Tel. 0761 216367-0
ph-thomaszentrum@stadtmission-freiburg.de

Über unser Haus

Willkommen im neugebauten Pflegehaus im Thomaszentrum! Das Pflegehaus steht für moderne Altenhilfe in einem modernen Neubau in der Hand eines etablierten Anbieters. Es bildet den größten Teil des neu errichteten Zentrums in Freiburg-Zähringen. Das Thomaszentrum beinhaltet darüber hinaus neben Kirche mit Gemeinderäumen und Begegnungscafé eine Kindertagesstätte und eine Tagespflege. Unter einem Dach verbindet das Thomaszentrum damit unterschiedliche Angebote für mehrere Generationen und schafft Möglichkeiten zu Begegnung und Austausch. Um die Thomaskirche herum ist ein modernes architektonisches Schmuckstück mit der Kirche als sakralem Herzstück entstanden.

Das Thomaszentrum ist Sinnbild für Gemeinschaft und Austausch. Das neue Gebäude mit seinen klaren Linien und **84 lichtdurchfluteten Einzelzimmern** soll den Bewohnerinnen und Bewohnern ein neues Zuhause mit hoher Lebensqualität sein. Ein Ort, an dem man sich wohlfühlen und an dem Gemeinschaft jeden Tag gelebt wird – zusammen mit dem Mitarbeitenden.

Gemeinschaft im Quadrat

Im architektonischen Quadrat des neugeschaffenen Thomaszentrums bildet das Pflegehaus neben der Kirche den Hauptteil. Der Neubau lehnt sich an die alte Thomaskirche an und bindet sie ein. Er macht das Gotteshaus zum Mittelpunkt. Gemeinschaft mit Gott, Gemeinschaft mit den Menschen, die dort leben und dort arbeiten – Gemeinschaft im Quadrat. Die Architektur ist Symbol unseres Anspruchs, Bewährtes mit neuen Ideen zu verbinden.

Unser Ziel ist es, zusammen mit den Bewohnerinnen und Bewohnern im Rahmen unserer Hausgemeinschaft die Normalität des Alltags zu erhalten. Dazu gehört, den Tagesablauf gemeinsam zu gestalten. Pflege und Betreuung sind in den Ablauf des Tages eingeflochten. 84 Menschen wohnen in hellen Einzelzimmern. Als Teil von insgesamt sechs Wohngruppen sind sie eingeladen, gemeinsam den Tag mit vertrauten Strukturen und wiederkehrenden Abläufen mitzugestalten. Rituale, gewohnte Tagesrhythmen und Tätigkeiten spielen dabei eine wichtige Rolle. Sie vermitteln den älteren Menschen Sicherheit und schaffen Vertrautheit mit der Umgebung. Das gemeinsame Essen der Wohngruppen ist ein wichtiger Baustein im Alltag.

Leben in Gemeinschaft

Wir schaffen Raum für ein Leben in der Gemeinschaft. Bei verschiedenen Angeboten wie Gedächtnistraining, Gymnastik, Kochen, Backen, Ausflügen, kulturellen Veranstaltungen und Festen im Jahreskreis erleben die Bewohner viel Spaß und Unterhaltung. Es ergibt sich auch die Möglichkeit andere Bewohner zu treffen und mit ihnen ins Gespräch zu kommen.

Ein- und Ausblicke

Das in Zusammenarbeit zwischen der Evangelischen Stadtmission Freiburg e.V. mit dem Evangelischen Stadtkirchenbezirk Freiburg über mehrere Jahre geplante Thomaszentrum vereint als lebendiger und einladender Begegnungsort Angebote für mehrere Generationen. Mittelpunkt ist die Thomaskirche. Der um das sakrale Zentrum herum entstehende Neubau auf dem rund 4.560 m² großen Grundstück führt verschiedene Einrichtungen und Angebote an einem Ort zusammen.

Die Bewohnerinnen treffen sich zum gemeinsamen Zeitunglesen, zum Kaffeetrinken und bei Gesellschaftsspielen. Auch die Balkone und die Sonnenterrasse im Innenhof sind beliebte Treffpunkte.

Ein- und Ausblicke

Unsere Pflegekräfte kümmern sich kompetent und liebevoll um das Wohl der Bewohner.

Die Angebote der sozialen Betreuung sorgen für Abwechslung. Bei der Sitzgymnastik können die Bewohner etwas für die Gesundheit tun.

Das Pflegehaus im Thomaszentrum hat eine eigene Seelsorgerin. Andachten und Gottesdienste gehören zum geistlichen Angebot des Hauses.

Informationen zur Pflegeversicherung

Wie erhalten Sie Leistungen nach dem Elften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XI) – Soziale Pflegeversicherung?

1.1 Voraussetzungen

Leistungen nach dem Pflegeversicherungsgesetz erhalten Personen nur dann, wenn sie oder ihr Bevollmächtigter bei ihrer Pflegekasse einen Antrag auf Leistungen stellen (§ 33 SGB XI). Einen Anspruch auf Leistungen haben Personen, bei denen eine Pflegebedürftigkeit besteht (§ 14 SGB XI). Pflegebedürftig sind Personen, die gesundheitlich bedingte Beeinträchtigungen der Selbständigkeit oder der Fähigkeiten aufweisen und deshalb der Hilfe durch andere bedürfen. Das Vorliegen einer Pflegebedürftigkeit wird durch eine Begutachtung durch den Medizinischen Dienst der Krankenversicherung (MDK) geprüft und festgestellt (§15 SGB XI). Diese Feststellung erfolgt je nach Schwere der Pflegebedürftigkeit in den Pflegegraden 1 – 5. Von der Höhe des Pflegerades ist wiederum die Leistungshöhe abhängig.

1.2 Kriterien zur Prüfung der Pflegebedürftigkeit

Maßgeblich für das Vorliegen von gesundheitlich bedingten Beeinträchtigungen der Selbständigkeit oder der Fähigkeiten sind vielfältige Kriterien aus folgenden sechs Modulen:

1. Mobilität
2. Kognitive und kommunikative Fähigkeiten
3. Verhaltensweisen und psychische Problemlagen
4. Selbstversorgung
5. Bewältigung von und selbständiger Umgang mit krankheits- oder therapiebedingten Anforderungen und Belastungen
6. Gestaltung des Alltagslebens und sozialer Kontakte.

Abhängig davon, ob die Kriterien selbständig, überwiegend selbständig, überwiegend unselbständig oder unselbständig erfüllt bzw. nicht erfüllt werden können, werden Einzelpunkte vergeben. Die Module werden entsprechend einer Vorgabe unterschiedlich gewichtet und die Punktzahl je Modul errechnet. Dann wird die Gesamtpunktzahl ermittelt.

Pflegeversicherung / Fortsetzung

1.3 Pflegegrade

Aus der Gesamtpunktzahl ergeben sich die Pflegegrade wie folgt:

Pflegegrad	Gesamtpunktzahl	Beschreibung
1	ab 12,5 bis unter 27	geringe Beeinträchtigung der Selbständigkeit oder Fähigkeiten
2	ab 27 bis unter 47,5	erhebliche Beeinträchtigung der Selbständigkeit oder Fähigkeiten
3	ab 47,5 bis unter 70	schwere Beeinträchtigung der Selbständigkeit oder Fähigkeiten
4	ab 70 bis unter 90	schwerste Beeinträchtigung der Selbständigkeit oder Fähigkeiten
5	ab 90 bis 100	schwerste Beeinträchtigung der Selbständigkeit oder Fähigkeiten mit besonderen Anforderungen an die pflegerische Versorgung

1.4 Leistungshöhe der Pflegekassen (Stand: 01.01.2024)

Je nach Pflegegrad erhalten Sie von Ihrer Pflegekasse Leistungen für die pflegebedingten Aufwendungen in der teilstationären und vollstationären Pflege. Die Höhe bemisst sich nach dem individuellen Pflegegrad des Bewohners/ der Bewohnerin und beträgt...

... im Bereich der Verhinderungs- (§ 39 SGB XI) und der Kurzzeitpflege (§ 42 SGB XI):

Für die Pflegegrade 2-5: jährlich 1.774,00 Euro bei Kurzzeitpflege und 1.612,00 Euro bei Verhinderungspflege.

Der Anspruch ist pro Jahr begrenzt. Die Leistungen können auch kombiniert werden. Bitte wenden Sie sich bei Fragen an Ihre Pflegekasse.

... im Bereich der Dauerpflege (§ 43 SGB XI) monatlich:

Personen des Pflegegrades 1: 125,00 Euro

Personen des Pflegegrades 2: 770,00 Euro

Personen des Pflegegrades 3: 1.262,00 Euro

Personen des Pflegegrades 4: 1.775,00 Euro

Personen des Pflegegrades 5: 2.005,00 Euro

Die angegebenen Summen sind Festbeträge pro vollem Monat. Sie enthalten die Kosten der pflegebedingten Aufwendungen, der medizinischen Behandlungspflege, der sozialen Betreuung sowie einen Anteil für die Ausbildungsvergütung innerhalb der Altenpflege.

Um Pflegebedürftige vor Überforderung durch steigende Pflegekosten zu schützen, zahlt die Pflegeversicherung bei der Versorgung im Pflegeheim ab dem 1. Januar 2024 neben dem nach Pflegegrad differenzierten Leistungsbetrag einen Zuschlag. Er steigt mit der Dauer der Pflege: Im ersten Jahr trägt die Pflegekasse 15 % des pflegebedingten Eigenanteils, im zweiten Jahr 30 %, im dritten Jahr 50 % und danach 75 %. Diese Zuschläge werden zusätzlich zu dem bereits nach Pflegegraden differenzierten Leistungsbetrag gezahlt.

So finden Sie zu uns

Das Pflegehaus im Thomaszentrum liegt in Freiburg-Zähringen in der Tullstraße 15. Mit dem öffentlichen Nahverkehr ist es gut zu erreichen. Von der nächsten Straßenbahnhaltestelle ist es fünf Gehminuten entfernt. Per PKW ist es ebenfalls gut zu erreichen. Parkplätze sind nur in geringer Anzahl in den Seitenstraßen vorhanden.

Erreichbarkeit mit dem öffentlichen Nahverkehr

Per Straßenbahn erreichen Sie uns

- mit der Linie 4: Ausstieg Tullastraße

Tullastraße 15, 79108 Freiburg
Tel. 0761 216367-0, Fax 0761 216367-140
ph-thomaszentrum@stadtmission-freiburg.de
www.pflegehaus-thomaszentrum.de